

**IBSEN. BJÖRNSON.  
NIETZSCHE.  
INDIVIDUALISMUS  
UND CHRISTENTUM**

Published @ 2017 Trieste Publishing Pty Ltd

ISBN 9780649167241

Ibsen. Björnson. Nietzsche. Individualismus und Christentum by Heinrich Weinel

Except for use in any review, the reproduction or utilisation of this work in whole or in part in any form by any electronic, mechanical or other means, now known or hereafter invented, including xerography, photocopying and recording, or in any information storage or retrieval system, is forbidden without the permission of the publisher, Trieste Publishing Pty Ltd, PO Box 1576 Collingwood, Victoria 3066 Australia.

All rights reserved.

Edited by Trieste Publishing Pty Ltd.  
Cover @ 2017

This book is sold subject to the condition that it shall not, by way of trade or otherwise, be lent, re-sold, hired out, or otherwise circulated without the publisher's prior consent in any form or binding or cover other than that in which it is published and without a similar condition including this condition being imposed on the subsequent purchaser.

[www.triestepublishing.com](http://www.triestepublishing.com)

**HEINRICH WEINEL**

**IBSEN. BJÖRNSEN.  
NIETZSCHE.  
INDIVIDUALISMUS  
UND CHRISTENTUM**



# Ibsen. Björnson. Nietzsche.

## Individualismus und Christentum

Von

Heinrich Weinel



Tübingen

Verlag von J. C. B. Mohr (Paul Siebeck)

1908



Published November 1, 1967.

Privilege of copyright in the United States reserved under the Act approved

March 3, 1905 by J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) Tübingen.

Alle Rechte, einschliesslich des Uebersetzungsrechts, vorbehalten.

Druck von G. Schappeler in Tübingen.

*Der*

*Hochwürdigen Theologischen Fakultät zu Giessen*

*in ehrerbietiger Dankbarkeit*

*gewidmet*

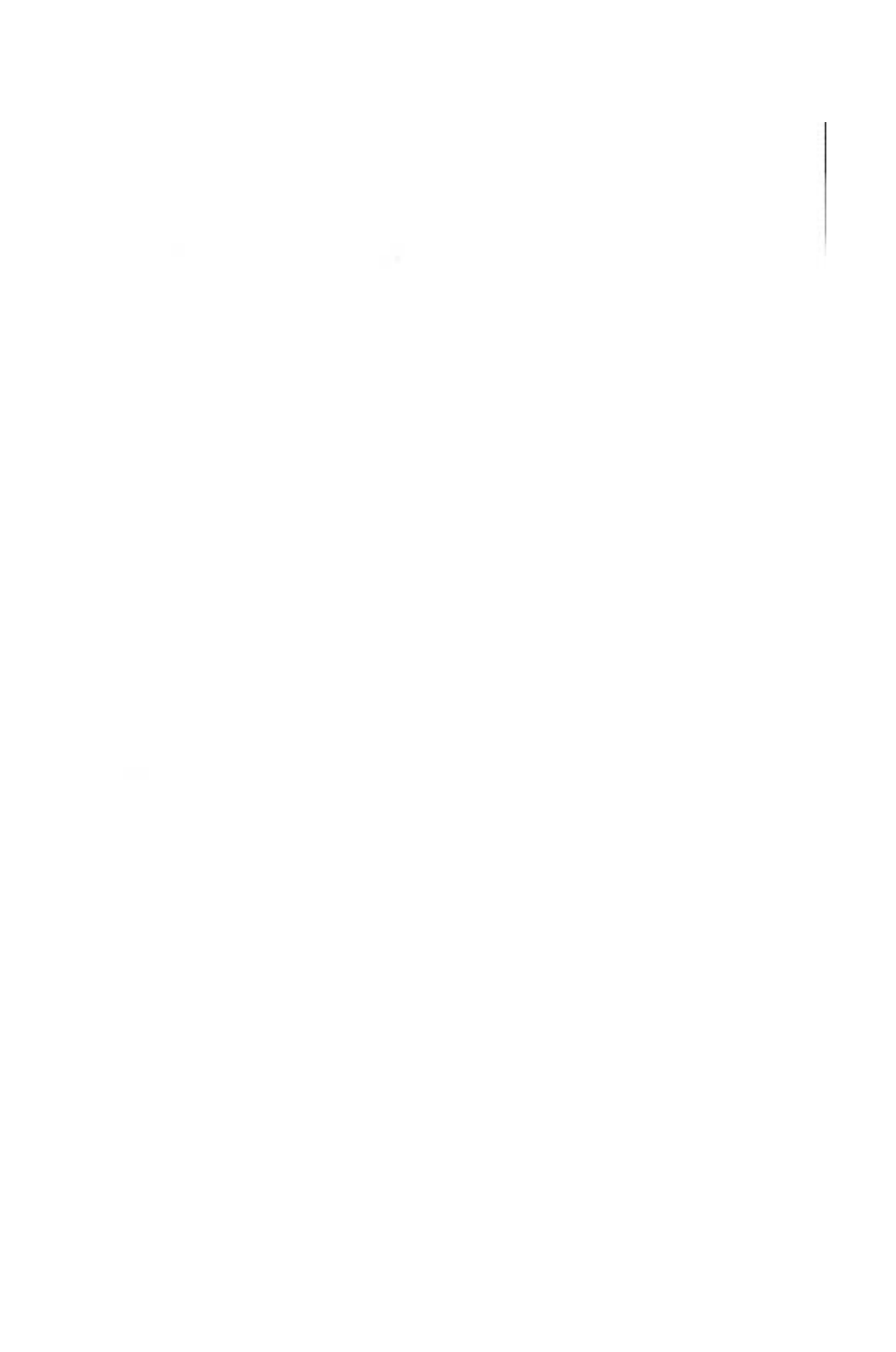




*Hochwürdige, hochverehrte Herren!*

*Als Zeichen herzlichsten Dankes für die Verleihung der theologischen Doktormürde erlaube ich mir Ihnen dies kleine Buch zu überreichen. Ich bin gewiss, Sie werden es nicht verschmähen. Hat mir doch Ihre gütige Beurteilung der Lebensfragen und ihrer Wirksamkeit an unserem Volke gezeigt, dass Sie den Ernst und die Strenge wissenschaftlicher Arbeit auch dort zu würdigen geneigt sind, wo sie nicht im schweren Gelehrtenmantel einherschreitet, sondern im schlichten Gewände volkstümlicher Sprache geht.*

*Der Verfasser.*



## Inhalt.

	Seite
Im Kampf um die Wahrheit des Christen- tums . . . . .	1
Henrik Ibsen . . . . .	16
Brand, Kaiser und Galiläer. Das Problem der unbe- dingten Forderung . . . . .	16
Ibsens zweite Epoche . . . . .	51
Das Problem der sozialen Ethik 56. Das Problem der Willensfreiheit 80. Das Problem der sittlichen Forderung 88. Die Dramen des Alters 95. Die Ueberwindung der Verzweiflung an der sittlichen Forderung durch das Christentum 97.	
Björnstjerne Björnson . . . . .	105
Christliche Reformgedanken 105. Ueber die Kraft 109.	
Friedrich Nietzsche . . . . .	151
Die Vollendung des Individualismus . . . . .	151
Das Wesen des Christentums. Jesus . . . . .	146
Das Christentum der Gegenwart 146. Jesus und die Kirche 147. Die wesentlichen Typen 161.	
Das christliche Ideal . . . . .	165
Die Unwahrscheinlichkeit 165. Das Mitleid 167. Die Liebe 176. Die Herde 178. Die Selbstverleugnung 182.	
Der Gottesglaube . . . . .	188
Der Individualismus als Atheismus 188. Die wahren Gründe des Atheismus 192.	
Das Jenseits und die Unsterblichkeit . . . . .	202
Die Gründe gegen den Jenseitsglauben 202. Christ- liche Hoffnung 210.	
Die christliche Gewißheit . . . . .	212
Das Erlebnis 212. Der Wert als Wahrheitsmoment 215. Offenbarung 217. Die Wiedergeburt 221.	
Nietzsches Selbsttäuschungen . . . . .	250
Die Bedeutung des Individualismus für das Christentum . . . . .	259